

Medienmitteilung Expo2018 Brugg-Windisch

18. Oktober 2018

Die Expo2018 ist eröffnet!

Heute Donnerstag, 18. Oktober 2018, um 16 Uhr, wurde die Expo2018 offiziell eröffnet. Nach den Feierlichkeiten für geladene Gäste, an welchen nebst Regierungsrat Markus Dieth auch die beiden Gemeindeoberhäupter Barbara Horlacher, Brugg, und Heidi Ammon, Windisch, teilnahmen, schnitten OK-Präsident Urs Keller, Dietrich Berger, Präsident Gewerbeverein Zentrum Brugg, und Jörg Wüst, Gewerbeverein Windischplus, gemeinsam das Band beim Eingang durch und gaben den Zugang zum Expogelände fürs Publikum frei.

Während viele Ausstellenden noch mit dem Feinschliff an ihren Ständen beschäftigt waren, fanden sich über 200 geladene Gäste zu den Eröffnungsfeierlichkeiten für die Expo2018 Brugg-Windisch in der Aquarena Halle im Brugger Geissenschachen ein. In seiner Begrüssung betonte OK-Präsident Urs Keller die lange Vorarbeit, die so ein Projekt benötige. «So eine Ausstellung kann man nicht einfach aus dem Nichts heraus aus dem Boden stampfen», sagte Keller. Alle Ausstellenden hätten die Chance gepackt, ihren Betrieb mit ihren Produkten einem breiten Publikum vorstellen zu können. Im angenehmen Ambiente der Expo könnten bestehende Kundenkontakte gepflegt und neue geschaffen werden. Urs Keller bedankte sich für die gute Zusammenarbeit im Vorfeld und wünschte allen Anwesenden «vier wundervolle Tage».

Dietrich Berger, Präsident Gewerbeverein Zentrum Brugg, und Jörg Wüst, Präsident Gewerbeverein Windischplus, spielten in ihrer gemeinsamen Ansprache mit dem Slogan der Expo2018 und wünschten der «grossen Messe» eine «grosse Wirkung». «Diese Messe zeigt eindrücklich die Kraft der Region Brugg–Windisch», freute sich Jörg Wüst. «Es braucht ein Zusammenrücken, um diese Kräfte bündeln zu können.» Dies unterstützte auch Dietrich Berger, der dazu aufrief, gemeinsam attraktive Veranstaltungen zu organisieren. «Gemeinsam sind wir stark!», so das Credo der beiden Präsidenten.

Regierungsrat Markus Dieth gratulierte der Expo Brugg–Windisch zu ihrer zehnten Ausgabe. «So ein langer Schnauf ist keine Selbstverständlichkeit», sagte er. «Dahinter stecken viele Stunden Arbeit und ein grosses Engagement aller Beteiligten.» Regionale Gewerbeausstellungen seien wichtig, so Dieth. Sie setzten – entgegen dem Online-Handel – auf den direkten Kontakt mit den Menschen. «Diese Chance muss man packen», betonte der Regierungsrat. Den persönlichen Kontakt und das direkte Gespräch mit den Kunden stellte auch Barbara Horlacher, Frau Stadtammann von Brugg, in den Mittelpunkt ihres Grussworts. Obwohl die Digitalisierung und die neuen Kommunikationstechnologien in unserem Leben und in der Geschäftswelt stetig zunehmen, zeigten die ausstellenden Firmen mit ihrer Präsenz an der Expo Brugg-Windisch, wie viel es ihnen bedeute, sich persönlich der Bevölkerung vorzustellen. Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin Windisch, rühmte die Schönheit des Schenkenbergertals, das sich an der Expo2018 in einem gemeinsamen Auftritt der Gemeinden Auenstein, Schinznach, Thalheim, Veltheim und Villnachern als Gastregion präsentiert. «Zwar ist das Tal eine kleine Region, aber eine, die es schon früh verstanden hat, sich zusammenzuschliessen, sich zu stärken und sich gegenseitig zu ergänzen», so Ammon. Damit schlug die Windischer Gemeindepräsidentin den Bogen zum Slogan «Kleine Region – grosse Wirkung», mit dem die Expo2018 beworben wird.

Nach der Eröffnungsfeier schnitten OK-Präsident Urs Keller, Dietrich Berger, Präsident Gewerbeverein Zentrum Brugg, und Jörg Wüst, Gewerbeverein Windischplus, gemeinsam das Band beim Eingang durch und gaben den Zugang zum Expogelände fürs Publikum frei.

Die Expo2018 findet vom 18. bis 21. Oktober statt. Die regionale Gewerbeausstellung, die jeweils rund 50'000 Besucherinnen und Besucher anzieht, geht bereits zum zehnten Mal über die Bühne. In diesem Jahr präsentieren sich insgesamt 163 Unternehmen und Institutionen dem Publikum. Durchgeführt wird die Expo2018 von den Gewerbevereinen Zentrum Brugg und Windischplus. Verantwortlich für die Durchführung der Gewerbeausstellung zeichnet ein zehnköpfiges Organisationskomitee, präsidiert von Urs Keller.

Geöffnet ist die Expo Brugg-Windisch wie folgt:

- Donnerstag, 18. Oktober, 16 bis 22 Uhr
- Freitag, 19. Oktober, 16 bis 22 Uhr
- Samstag, 20. Oktober, 10 bis 22 Uhr
- Sonntag, 21. Oktober, 10 bis 19 Uhr

Restaurants jeweils bis 24 Uhr, am Sonntag bis 20 Uhr, Bar jeweils bis 2 Uhr

Das OK empfiehlt die Anreise mit dem öffentlichen Verkehr. Ab Bahnhof Brugg zur Expo und retour verkehrt ein Postauto-Shuttle-Bus der Firma Voegtlin-Meyer AG. Für Menschen im Rollstuhl bietet der Verein Rollstuhlfahrdienst Region Brugg einen kostenlosen Fahrdienst an.

Weitere und aktuelle Informationen sind unter www.expobrugg.ch zu finden.

Bilder vom Eröffnungsanlass finden sich im Medienbereich unter www.expobrugg.ch.

Weitere Auskünfte

Urs Keller, Präsident OK, urs.keller@expobrugg.ch, 079 743 61 41

Annegret Ruoff, Kommunikation, annegret.ruoff@expobrugg.ch, 079 574 56 95